

Polizei ermittelt nach Großeinsatz

Berlin. Nach der Räumung des alternativen Wohnprojektes Brunnenstraße 183 in Berlin-Friedrichshain Ende November führt die Polizei Ermittlungen zu den Umständen des Einsatzes durch. Das teilte ein Polizeisprecher am Montag auf jW-Anfrage mit. Wie berichtet, sind die Bewohner einen Tag vor dem Rauswurf per E-Mail gewarnt worden. Der anonyme Absender hatte sich als sympathisierender Polizeibeamter ausgegeben. Die Hausbewohner hatten zunächst an eine Provokation geglaubt, mit der eine gewalttätige Verteidigung des Hauses forciert werden sollte. Das Haus, das einem Passauer Arzt gehört, war am 24. November von etwa 600 Polizisten geräumt worden. (jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/136318.polizei-ermittelt-nach-groesseinsatz.html>